

## Schutzmaßnahmen für den Gottesdienst in der Kirche Zu den Vier Evangelisten

Wir freuen uns, den Gottesdienst gemeinsam in unserer Kirche zu feiern. Bitte beachten Sie unsere Maßnahmen zum Schutz vor einer Infektion mit Covid-19.

Bitte betreten Sie die Kirche nur mit einer **medizinischen Maske** und behalten Sie diese während des gesamten Gottesdienstes, bis Sie wieder die Kirche verlassen haben, auf. Wir empfehlen das Tragen von FFP2-Masken.

In der Kirche muss zwischen den einzelnen Personen oder Kleingruppen ein **Mindestabstand von 1,5 Metern** eingehalten werden. Wir bitten Sie deshalb, sich nur in jede zweite Bankreihe (mit Polstern markiert) zu setzen und den Abstand zur Personengruppen in derselben Bank zu beachten. Für Personen, die aus einem Haushalt stammen, gilt diese Abstandsregelung nicht.

Bitte **desinfizieren** Sie sich am Eingang die **Hände**.

Bitte tragen Sie Ihre **Kontakt**daten am Eingang in einen Anmeldezettel ein bzw. geben bereits zu Hause ausgefüllte Anmeldezettel am Eingang ab oder registrieren Sie sich in digitaler Form. Falls es zu einem Infektionsfall kommt, können so die anderen Besucher unproblematisch und schnell informiert werden. Diese Kontaktdaten werden von der Gemeinde vier Wochen lang aufbewahrt.

Nicht vollständig geimpfte Personen, die in den letzten 14 Tagen engen **Kontakt zu einem an COVID-19 Erkrankten** hatten oder Personen, die selbst an einem **Infekt** der oberen Atemwege leiden oder Fieber haben, bitten wir, nicht am Gottesdienst teilzunehmen.

Die **Höchstzahl der Teilnehmenden** von Gottesdiensten in unserer Kirche darf 150 Besucher nicht überschreiten.

Vor jedem Gottesdienst werden alle Handkontaktflächen gereinigt, erforderlichenfalls desinfiziert (Entscheidung im Einzelfall anhand der tatsächlichen Kontamination der Flächen). Desweiteren wird vor jedem Gottesdienst die Kirche mindestens 10 Minuten lang stoß- und quergelüftet.

Wenn es das Wetter zulässt, wird der Ein- und Ausgangsbereich vor die Kirche verlagert, um Ansammlungen bei der Registrierung und beim Einsammeln der Kollekte zu vermeiden.

Bei besonderen, gut besuchten Gottesdiensten, werden mehrere Ein- und Ausgänge benutzt.

Bei jedem Gottesdienst ist ein Kirchdienst oder eine **verantwortliche Person** anwesend. Diese Verantwortlichen achten auf die Einhaltung der Hygieneregeln. Das betrifft das Tragen der Maske, den Mindestabstand zwischen den Besucherinnen und Besuchern bei Zutritt, dem Gottesdienst und dem Verlassen des Kirchengebäudes und sie sind ggf. für die Ansprache der Besucherinnen und Besucher mit Hinweisen zuständig.

Ein Gottesdienst **dauert** nicht länger als 45 Minuten.

**Gemeindegeseang** ist in unserer Kirche für insgesamt maximal 15 Minuten und nur mit **medizinischer Maske bzw. FFP2-Maske** möglich.

Bei **Chorgesang** werden Sängerinnen und Sängern mit 1,5 Metern Abstand in alle Richtungen platziert, der Abstand zur Gemeinde beträgt mindestens 4 Meter. Alle Sängerinnen und Sänger sind tagesaktuell getestet ("1G" Regelung).

**Bei Überschreitung einer 7-Tage-Inzidenz von 200 Neuinfektionen und einer 7-Tage-Inzidenz der Hospitalisierung von über 4 im Land Berlin** jeweils auf 100.000 Einwohner bezogen wird bei dem liturgischen Gesang eine Obergrenze von 2 Beteiligten nicht überschritten. Auf Chor- und Gemeindegeseang wird verzichtet. Die Mitwirkung von Instrumentalistinnen und Instrumentalisten findet wie folgt statt: Es wird ein Abstand von mindestens 2 Metern zur nächsten Person eingehalten, bei Bläserinnen und Bläsern beträgt der Abstand in Blasrichtung 3 Meter zur nächsten Person. Wenn die Mitwirkung von einzelnen Bläserinnen und Bläsern vorgesehen ist, wird eine Obergrenze von 2 Beteiligten nicht überschritten.

**Bei Überschreitung einer 7-Tage-Inzidenz von 400 Neuinfektionen und einer 7-Tage-Inzidenz der Hospitalisierung von über 8 im Land Berlin** jeweils auf 100.000 Einwohner bezogen wird auf eine Mitwirkung von Bläserinnen und Bläsern sowie auf Chor- und Gemeindegeseang verzichtet.

Außerhalb der Ferienzeit wird parallel zum Gottesdienst der **Kindergottesdienst** angeboten.

Momentan feiern wir kein **Abendmahl** im Gottesdienst.

Das Abendmahl zu feiern, wird außerhalb der Gottesdienste an gesonderten Terminen ermöglicht.

Wir feiern Abendmahl in einer Runde (mit 1,5 m Abstand) mit Austeilenden, die Oblaten und Wein reichen. Auf dem ersten Tablett befinden sich Oblaten, die mit einer Pralinenzange oder mit Handschuh in die offene Hand fallengelassen werden. Auf dem zweiten Tablett befinden sich Einzelkelche, die einzeln

heruntergenommen werden. Wein und Saft sind gut gekennzeichnet bzw. es wird auf Wein verzichtet, um einen leichteren Ablauf zu gewährleisten. Auf dem dritten Tablett werden die Kelche eingesammelt. Es ist möglich, dass alle gleichzeitig essen und trinken, und dass anschließend alles eingesammelt wird.

Bei der Durchführung von **musikalischen Andachten** können maximal 100 Besucherinnen und Besucher teilnehmen. Die Besucherinnen und Besucher nehmen nur im Kirchenschiff Platz. Bitte tragen Sie für die gesamte Dauer der Andacht eine medizinische bzw. eine FFP2-Maske. Die Emporen bleiben den Musizierenden vorbehalten. Alle Musizierenden verfügen über einen tagesaktuellen SARS-CoV-2-Antigentest. Sollte die Gruppe der Musizierenden aus nur maximal 6 Personen bestehen, können diese auch im Altarraum unter Einhaltung der oben genannten Abstände agieren. In dieser Situation können auch die Emporen von Besucherinnen und Besuchern besetzt werden.

Bei **Taufen** kann der Mindestabstand kurzzeitig unterschritten werden. Familien bringen selbst die Taufkerzen mit, damit nur eine begrenzte Zahl von Menschen die Taufkerze berührt. Das Wasser kann den Täufling ohne Körperkontakt benetzen und berühren. Statt der Liturgin oder dem Liturg können auch Eltern oder Patinnen und Paten oder begleitende Personen (aus demselben Hausstand) den Täufling mit Wasser benetzen. Die medizinische Maske wird während des Zusammenstehens um das Taufbecken getragen, wenn dort Menschen aus verschiedenen Haushalten versammelt sind.

Bitte achten Sie auch beim Verlassen der Kirche an das Abstandsgebot.

Die Kollekte wird nur am Ausgang gesammelt.

Ausgegebene Audiogeräte werden im Anschluss gereinigt und desinfiziert.

Nach den Gottesdiensten wird der Kirchoraum für mindestens 30 Minuten gelüftet.

*Für den GKR Alt-Pankow: Dr. med. Stella Merkel und Dr. jur. Wiebke Hennig,  
Stand: 09.12.2021*